

## a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	Amt Bornhöved, Der Amtsvorsteher, Für Gemeinde Bornhöved		
Straße	Am Markt 3		
PLZ, Ort	24610 Trappenkamp		
Telefon	04323/9077-0	Fax	04323/9077-27
E-Mail	jenni.frank@amt-bornhoeved.de	Internet	www.amt-bornhoeved.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer	178/17
---------------	--------

## c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

- Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.  
 Vergabeunterlagen werden auch elektronisch zur Verfügung gestellt.  
 Es werden elektronische Angebote akzeptiert  
 ohne elektronische Signatur (Textform).  
 mit fortgeschrittener elektronischer Signatur.  
 mit qualifizierter elektronischer Signatur.  
 kein elektronisches Vergabeverfahren

## d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

## e) Ort der Ausführung

24619 Bornhöved
-----------------

## f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Sanierung der Regen- und Schmutzwasserkanäle sowie Umschluss SW-Kanal Schwedenring  
 Kanalsanierung Teilgebiet 1,3 und 7  
 Offene Bauweise

- g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden  
 Zweck der baulichen Anlage \_\_\_\_\_  
 Zweck des Auftrags \_\_\_\_\_
- h) Aufteilung in Lose  nein  
 ja, Angebote sind möglich  nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)  
 (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)
- i) Ausführungsfristen  
 Beginn der Ausführung: vorauss. Dezember 2017  
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.06.2018  
 weitere Fristen \_\_\_\_\_
- j) Nebenangebote  
 zugelassen  
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen  
 nicht zugelassen
- k) Anforderung der Vergabeunterlagen  
 Vergabestelle, siehe a)
- l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform  
 Höhe der Kosten \_\_\_\_\_ 56,25 €  
 Zahlungsweise Banküberweisung  
 Empfänger Amt Bornhöved  
 Kontonummer \_\_\_\_\_  
 BLZ, Geldinstitut \_\_\_\_\_  
 Verwendungszweck 1/111020.4311000 - Ausschreibungsunterlagen offene Bauweise  
 Fehlt der Verwendungszweck auf Ihrer Überweisung, so ist die Zahlung nicht zuordenbar und Sie erhalten keine Unterlagen.  
 IBAN DE08 23051030 0000514241  
 BIC-Code NOLADE21SHO
- Die Vergabeunterlagen können nur versendet werden, wenn  
 - auf der Überweisung der Verwendungszweck angegeben wurde,  
 - gleichzeitig mit der Überweisung die Vergabeunterlagen per Brief oder E-Mail (unter Angabe Ihrer vollständigen Firmenadresse) bei der in Abschnitt k) genannten Stelle angefordert wurden,  
 - das Entgelt auf dem Konto des Empfängers eingegangen ist.  
 Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.
- o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind Vergabestelle, siehe a) \_\_\_\_\_
- p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch \_\_\_\_\_

- q) Ablauf der Angebotsfrist      **am**      21/11/17      **um**      11:30      **Uhr**  
 Eröffnungstermin                      **am**      21/11/17      **um**      11:30      **Uhr**  
 Ort

Sofern die Angebote persönlich abgegeben werden, werden diese in Zimmer 27 entgegen genommen. Die Submission findet in Zimmer 30 statt.

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen

Bieter und ihre Bevollmächtigten

- r) geforderte Sicherheiten                      siehe Vergabeunterlagen  
 Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind  
 s) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften                      \_\_\_\_\_  
 t) Nachweise zur Eignung                      gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter  
 u) Nachweise zur Eignung

**Präqualifizierte Unternehmen** führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

**Nicht präqualifizierte Unternehmen** haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ ist erhältlich

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Folgende Nachweise sind zu erbringen: Gütesiegel Kanalbau AK2

- v) Ablauf der Bindefrist                      22.12.2017  
 w) Nachprüfung behaupteter Verstöße  
 Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)  
 Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein, -Referat IV 27-, Düsternbrooker Weg 92, 24105 Kiel